

Cap Martin



Worum es geht

Die zwischen Monaco und Menton liegende Halbinsel Cap Martin mit dem hochgelegenen Ort Roquebrune, eines seiner bevorzugten Reiseziele, diente Beckmann seit 1930 als Motiv für mehrere Gemälde. Der Kontrast zwischen den schroff-bizarren Felsformationen und dem glatt ausgebreiteten Mittelmeer verleiht der Komposition eine leicht verstörende Spannung. Das Gemälde entstand bereits im Amsterdamer Exil, als der Künstler nach Kriegsbeginn nicht mehr an die Côte d'Azur reisen konnte. Es kann somit als eine Art Sehnsuchtsbild interpretiert werden. Wie die meisten seiner Frankreich-Landschaften schuf Beckmann auch dieses Werk erst nachträglich im Atelier unter Zuhilfenahme von Postkarten und Fotos.

Titel	Cap Martin
Inventarnummer	L 1439
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Max Beckmann</u> (Künstler / Künstlerin): * 12. Febr. 1884 Leipzig – † 27. Dez. 1950 New York
Datierung	1939
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 92,00cm / Breite: 73,50cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Leihgabe aus Privatbesitz seit 2008

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

[Permanenter Link auf diese Seite](#)